

# Die Matrix des Betrugs

## Voreingenommenheit, Mitläufereffekt, Gruppendenken, Gruppendruck, Mittelweg-Fehlschluss, Overton-Fenster

Von Caitlin Johnstone (Übersetzt von Helmut Schnug)

In einer von Propaganda beherrschten Welt wird eine vernünftige Weltanschauung notwendigerweise eine Randweltanschauung sein. Einer der schlimmsten Fehler, die man bei der Formulierung seines Weltbildes machen kann, ist die Annahme, dass die wahrhaftigste und genaueste Position irgendwo in der Mitte der beiden großen politischen Perspektiven liegen muss, die man um sich herum ausbreitet.

Das ist nicht nur deshalb ein Fehler, weil die Annahme, dass die mittlere Position die beste sein muss, eine Art von Fehlschluss ist, der als Mittelweg-Fehlschluss [1] bekannt ist (die richtige Position zwischen "Trinke täglich einen Liter Bleichmittel für eine gute Gesundheit" und "Trinke täglich kein Bleichmittel für eine gute Gesundheit" ist nicht "Trinke täglich einen halben Liter Bleichmittel für eine gute Gesundheit"). Es ist auch deshalb ein Fehler, weil der gesamte Rahmen aus einer Situation entsteht, die von den Mächtigen künstlich geschaffen wurde.

Er ist auch bekannt als das Argument der Mäßigung und der Trugschluss der goldenen Mitte.

Es ist eine gut dokumentierte Tatsache, dass die Reichen und Mächtigen ein riesiges Vermögen in die Manipulation der politischen und medialen Landschaft in einer Weise stecken, die ihren Interessen dient. Ihre Kontrolle über die Nachrichtenmedien und die Technologieplattformen im Silicon Valley dient dazu, die Tagesordnung festzulegen und die öffentliche Wahrnehmung zu beeinflussen, indem sie bestimmen [3], welche Themen Aufmerksamkeit erhalten und welche nicht.

Sie tun es in einer Weise, die den politischen Status quo bewahrt, auf dem sie ihr Imperium aufgebaut haben, wodurch das **Overton-Fenster** [4] akzeptabler Debatten auf ein sehr enges Spektrum reduziert wird, dessen Ergebnisse ihre Interessen in keiner Weise bedrohen können.

Wir haben diese Dynamik gerade im Hinblick auf die Aggressionen der USA gegen Russland und China erörtert; das Overton-Fenster wird auf eine Debatte darüber verengt, welcher US-Feind das Ziel der imperialsten Aggressionen sein sollte, wobei Stimmen, die eine Entspannung mit beiden Ländern befürworten, in der Mainstream-Politik oder den Medien keine Plattform finden.

Das ist es, was Noam Chomsky meinte, als er sagte: **Der kluge Weg, die Menschen passiv und gehorsam zu halten, besteht darin, das Spektrum akzeptabler Meinungen streng zu begrenzen, aber innerhalb dieses Spektrums eine sehr lebhafte Debatte zuzulassen.**

Die Menschen gehen davon aus, dass die Wahrheit in der Mainstream-Weltanschauung liegen muss, weil so viele andere in die Mainstream-Weltanschauung investiert haben. Sie tun das, obwohl der einzige Grund, warum diese Weltanschauung überhaupt Mainstream ist, der ist, dass so viel Reichtum und Einfluss dazu beigetragen haben, sie zum Mainstream zu machen.

In Wirklichkeit ist die Annahme, dass die Wahrheit irgendwo in einem der beiden von den Managern des westlichen Imperiums vertretenen politischen Mainstream-Standpunkte liegt, ein Beispiel für den **Mitläufereffekt** [5], der die kognitive Voreingenommenheit beschreibt, bei der Menschen dazu neigen, Überzeugungen, Verhaltensweisen, Stile und Einstellungen nur deshalb zu übernehmen, weil die Menschen um sie herum das auch tun.

Diese Voreingenommenheit hätte schon früh in unserer Entwicklung als Spezies evolutionäre Vorteile gehabt. Als unsere evolutionären Vorfahren noch prähistorische Raubtiere waren, war es ein Überlebensvorteil, um sein Leben zu retten, wenn man andere Mitglieder seines Stammes rennen sah, selbst wenn man selbst nicht sah, wovor sie wegliefen. Als Primaten, deren Überleben vom sozialen Zusammenhalt abhing, bedeutete die Ablehnung durch den Stamm fast den sicheren Tod durch Raubtiere oder Verhungern, so dass es notwendig war, sich in irgendeiner Weise anzupassen, um eine Ablehnung zu verhindern.

Aber wir leben nicht mehr in prähistorischen Zeiten. Wir leben in einer Zivilisation mit einer hochkomplexen Informationsumgebung, die ständig manipuliert wird, weg von Wahrheit und Genauigkeit und hin zum Vorteil mächtiger Leute, die über uns herrschen. Wenn Sie mit der Herde mitgehen, werden Sie getäuscht. [2] + [3]

In Wahrheit sind die so genannten "Zentristen" oder "Gemäßigten" unserer Welt in Wirklichkeit gewalttätige Extremisten, denn sie unterstützen die mörderischste und tyrannischste Machtstruktur auf unserem Planeten und werden nur deshalb als gemäßigt angesehen, weil sie sich in der Mitte eines völlig künstlich geschaffenen Spektrums befinden. Eine Perspektive, die tatsächlich vernünftig ist, wird so weit von ihrer Perspektive entfernt sein, wie es nur geht.

Da die Mehrheit der Menschen durch Propaganda dazu verleitet wurde, politische Mainstream-Perspektiven zu vertreten, werden diejenigen, die die Dinge richtig einschätzen, zwangsläufig eine kleine Minderheit am Rande sein, bis sich diese Dynamik ändert. Solange die gesamte Zivilisation auf einer auf Täuschung basierenden Sichtweise aufgebaut ist, die den Mächtigen dient, wird das Mitlaufen mit der Masse Sie daran hindern, eine auf Wahrheit basierende Sichtweise zu entwickeln, die den menschlichen Interessen dient.

Sie werden sich also daran gewöhnen müssen, die Mainstream-Orthodoxien abzulehnen, die Mainstream-Medien zu verwerfen und die Mainstream-Politik zu meiden, denn all diese Dinge sind untrennbar mit der Matrix des Betrugs verwoben, mit der unsere Herrscher die Augen über diese Zivilisation gezogen haben. Dies wird kein Zeichen dafür sein, dass Sie nicht auf dem Laufenden sind oder ein verrückter Spinner oder ein versnobter Hipster, der alles Mainstreamige aus einem pathologischen Bedürfnis heraus ablehnt, anders zu sein - es wird ein Zeichen dafür sein, dass Sie die Dinge klar sehen.

Wie [Terence McKenna](#) [6] sagte: "Der Preis der Vernunft in dieser Gesellschaft ist ein gewisses Maß an Entfremdung". Aber wir können uns immer noch online finden, also sind wir nie wirklich allein, und der Preis ist es definitiv wert. Das aufrichtige Streben nach einer auf Wahrheit basierenden Perspektive ist [letztlich der sicherste Weg](#) [7] nicht nur zu einer gesunden Gesellschaft, sondern auch zu dauerhaftem Glück als Individuum.

## Caitlin Johnstone

---

**Caitlin Johnstone**, eine von Lesern unterstützte unabhängige Journalistin aus Melbourne / Australien, ist Anarcho-Psychonautin, Guerilla-Poetin, Utopie-Prepperin und Mutter zweier Kinder. Sie schreibt über Politik, Wirtschaft, Medien, Feminismus und die Natur des Bewusstseins. Ihre Artikel wurden unter anderem in Inquisitr, Zero Hedge, New York Observer, MintPress News, The Real News und International Policy Digest veröffentlicht. Für weitere Informationen darüber, wer Caitlin Johnstone ist, wofür sie steht und was sie mit dieser Plattform erreichen will, kann man [HIER](#) [8] nachlesen. Alle Werke wurden gemeinsam mit ihrem Mann (Seelenverwandten) Timothy P. Foley (Amerikaner) verfasst.

Den Artikel gibt es in englischer Sprache auch als Hörbeitrag auf Youtube, gelesen von Tim Foley >>[weiter](#) [9].

---

[1] Der Mittelweg ist eine häufige Form des logischen Fehlschlusses - d. h. ein Fehler in der Argumentation, der das Argument schwächt -, bei dem eine Person argumentiert, dass die richtige Schlussfolgerung irgendwo zwischen zwei gegensätzlichen Argumenten liegen muss. Beispiel: Jim sagt, dass Strauße nicht fliegen können, aber Sarah behauptet, dass sie fliegen können. Daher können einige Strauße fliegen.

Die logische Form lautet wie folgt: Person 1 argumentiert mit A. Person 2 argumentiert mit C. Daher ist B richtig. Diese Art des Denkens ist falsch, weil sie eine Schlussfolgerung allein aus der Tatsache zieht, dass etwas die Mitte zwischen zwei Seiten ist. In Bezug auf Logik und Argumentation liefert sie uns keine stichhaltigen Gründe, um an ihren Wahrheitsgehalt zu glauben; einfach einen Punkt zwischen zwei Falschheiten auszuwählen, würde nicht bedeuten, dass sie notwendigerweise richtig ist, und die Mitte zwischen wahr und falsch ist ebenfalls falsch.

Kompromisse um des Kompromisses willen sind also kein geeigneter Weg, um zu Ergebnissen zu gelangen - auch wenn der Mittelweg manchmal der sicherste ist. Ergänztes Helmut Schnug].

## [2] Aschs Konformitätsexperiment zum Gruppendenken (Dauer 5:18 Min., ▻)

In den 1950er Jahren entwickelte der Psychologe Solomon Asch eine Studie, um zu untersuchen, ob der Gruppenzwang stark genug sein kann, um unsere Wahrnehmung zu verändern und uns an Dinge glauben zu lassen, die nicht wahr sind. Zu diesem Zweck stellte er ein cleveres Experiment zur Konformität auf die Beine, das Fragen über unsere Fähigkeit zum freien Denken aufwirft.

### [3] Aufzug der sozialen Anpassung / Konformität - die Dynamik des Gruppendrucks (Dauer 2:13 Min., )

---

► **Quelle:** Der Artikel von Caitlin Johnstone wurde am 23. August 2023 in englischer Sprache erstveröffentlicht auf caitlinjohnstone.com >> [Artikel](#) [10]. Er wurde von Helmut Schnug übersetzt. Jeder, rassistische Plattformen ausgenommen, hat die Erlaubnis von Caitlin Johnstone, Teile dieses Werks (oder alles andere, was sie geschrieben hat) auf jede beliebige Art und Weise kostenlos zu veröffentlichen, zu verwenden oder zu übersetzen. [Sie schreibt](#) [11]:

»Ich gebe permanent alle Urheberrechte an meinen Texten frei. Verwenden Sie es, wie Sie wollen.[..] Meine Arbeit gehört allen, und wenn Sie etwas sehen, das Sie veröffentlichen möchten, ermutige ich Sie, es zu verwenden. Sie brauchen mich weder vorher noch nachher zu kontaktieren. [..]

Ich versuche, gesunde Ideen in einer ungesunden Welt zu verbreiten, aber meine eigene Reichweite und Zeit sind begrenzt. Ich möchte in einer gesunden Welt leben, und wenn Sie helfen, gesunde Ideen zu verbreiten, helfen Sie mir. Ich werde ausschließlich durch freiwillige Spenden von Lesern unterstützt, so dass ich nicht auf Urheberrechte angewiesen bin, um meine Rechnungen zu bezahlen. Ich habe mich entschieden, die Freiheit, die mir das gibt, zu nutzen, indem ich jedem erlaube, meine Worte zu verwenden, der das möchte.

[..] In diesem Sinne übergebe ich hiermit alle Urheberrechte an meinen Texten an alle Menschen auf der Welt. Dazu gehören Tweets, Blogs, Gedichte, digital oder gedruckt, vergangene oder zukünftige Texte, die jeder verwenden kann, wie er will. Ihr könnt sie auf Autoaufkleber, Kaffeebecher oder T-Shirts drucken, sie in Broschüren oder Bücher verwandeln, um sie kostenlos oder für euren eigenen Profit zu verteilen, oder alles dazwischen. Es steht Ihnen frei, mich als Urheber zu nennen oder nicht, oder selbst die Urheberschaft zu beanspruchen.«

**ACHTUNG:** Die Bilder, Grafiken, Illustrationen und Karikaturen sind **nicht** Bestandteil der Originalveröffentlichung und wurden von KN-ADMIN Helmut Schnug eingefügt. Für sie gelten folgende Kriterien oder Lizenzen, siehe weiter unten. Grünfärbung von Zitaten im Artikel und einige zusätzliche Verlinkungen wurden ebenfalls von H.S. als Anreicherung gesetzt, ebenso die Komposition der Haupt- und Unterüberschrift(en) geändert.

---

#### ► Bild- und Grafikquellen:

1. **Blaue Glasmurmeln** (Symbolbild für Glaskugeln, Murmeln, Gruppendruck, Nonkonformismus, Nonkonformität,

Unangepasstheit). **Foto:** SplitShire (user\_id:364019). **Quelle:** [Pixabay](#) [12]. Alle Pixabay-Inhalte dürfen kostenlos für kommerzielle und nicht-kommerzielle Anwendungen, genutzt werden - gedruckt und digital. Eine Genehmigung muß weder vom Bildautor noch von Pixabay eingeholt werden. Auch eine Quellenangabe ist nicht erforderlich. Pixabay-Inhalte dürfen verändert werden. [Pixabay Lizenz](#) [13]. >> **Foto** [14].

## 2. Overton-Fenster

»Als **Overton-Fenster** wird der Rahmen an Ideen bezeichnet, die im öffentlichen Diskurs akzeptiert werden, unter dem Gesichtspunkt der öffentlichen Moral. Nach diesem Modell enthält dieses Fenster eine Reihe von Postulaten, die im aktuellen Klima der öffentlichen Meinung als politisch akzeptabel angesehen werden und die ein Politiker empfehlen kann, ohne als zu extrem zu wirken, um ein öffentliches Amt zu erhalten oder zu behalten. Das Konzept wird auf der ganzen Welt angewandt, insbesondere von politischen Analytikern, zum Beispiel zur Evaluation und Einschätzung von Sachverhalten. Ein verwandter Begriff ist der Meinungskorridor, der in Schweden und Norwegen verwendet wird.

Der Name leitet sich von dem Begründer dieser Theorie [Joseph Paul Overton](#) [15] (\* 4. Januar 1960; † 30. Juni 2003) ab, einem US-amerikanischen Anwalt und ehemaligen Vizepräsidenten des Mackinac Center for Public Policy. Overton behauptete, die politische Lebensfähigkeit einer Idee hinge hauptsächlich davon ab, ob sie in dieses Modell passe, und nicht so sehr davon, den individuellen Präferenzen der Politiker gemäß konzipiert zu sein.

Overton beschrieb eine Bandbreite von „mehr Freiheit“ bis „weniger Freiheit“ in Bezug auf staatliche Eingriffe, die senkrecht auf einer Achse angeordnet werden, um einen Vergleich mit dem politischen Spektrum von links nach rechts zu vermeiden. Wenn sich das Spektrum bewegt oder erweitert wird, kann eine Idee an einem bestimmten Ort mehr oder weniger politisch akzeptabel werden. Nach dem politischen Sprecher Joshua Treviño lässt sich das Fenster gemäß dem Grad der Akzeptanz öffentlicher Ideen in folgende grob gefasste Bereiche unterteilen: undenkbar, radikal, akzeptabel, sinnvoll, populär und Staatspolitik. « **Quelle:** [Wikipedia-Artikel](#) [4].

**Urheber:** Hydrargyrum. **Quelle:** [Wikimedia Commons](#) [16]. Diese Datei ist lizenziert unter der Creative-Commons-Lizenz „Namensnennung – Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 international“ ([CC BY-SA 4.0](#) [17]).

**3. Gehirngewaschene Mitläufer** folgen gerne jenen, die glauben oder vorgeben, den Weg zu kennen. Der Totalitarismus stützt sich dabei auf die deutliche Mehrheit williger, argloser, obrigskeithöriger Mitläufer & Jasager. Der Totalitarismus funktioniert wie eine Sekte. Er wabert heran, kriecht langsam empor, Lüge um Lüge, Anpassung um Anpassung, Rechtfertigung um Rechtfertigung ... bis am Ende ein irrer kleiner narzisstischer Nihilist ganz oben steht und sich aufmacht, die Welt neu zu gestalten. **Foto:** gustavovillagas, Español (user\_id:3062532). **Quelle:** [Pixabay](#) [12]. Alle Pixabay-Inhalte dürfen kostenlos für kommerzielle und nicht-kommerzielle Anwendungen, genutzt werden - gedruckt und digital. Eine Genehmigung muß weder vom Bildautor noch von Pixabay eingeholt werden. Auch eine Quellenangabe ist nicht erforderlich. Pixabay-Inhalte dürfen verändert werden. [Pixabay Lizenz](#) [13]. >> **Foto** [18].

**4. "Wer mit der Herde geht, kann nur den Ärschen folgen! - "Following the herd means following asses!"** **Foto ohne Text:** Vladimer Shioshvili from Tbilisi, Georgia. **Quelle:** [Flickr](#) [19]. **Verbreitung** mit CC-Lizenz Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 2.0 Generic ([CC BY-SA 2.0](#) [20]). **Digitale Einbindung des Textes:** Wilfried Kahrs (WiKa), QPRESS.

**5. Der Totalitarismus** stützt sich auf die deutliche Mehrheit williger Mitläufer & Jasager. Der Totalitarismus funktioniert wie eine Sekte. Er wabert heran, kriecht langsam empor, Lüge um Lüge, Anpassung um Anpassung, Rechtfertigung um Rechtfertigung ... bis am Ende ein irrer kleiner narzisstischer Nihilist ganz oben steht und sich aufmacht, die Welt neu zu gestalten. (C. J. Hopkins). **Foto OHNE Inlet:** distelAPPArath / Markus Distelrath, Rülzheim > distelapparath.de/. **Quelle:** [Pixabay](#) [21]. Alle Pixabay-Inhalte dürfen kostenlos für kommerzielle und nicht-kommerzielle Anwendungen, genutzt werden - gedruckt und digital. Eine Genehmigung muß weder vom Bildautor noch von Pixabay eingeholt werden. Auch eine Quellenangabe ist nicht erforderlich. Pixabay-Inhalte dürfen verändert werden. [Pixabay Lizenz](#) [13]. >> **Foto** [22]. Das Inlet wurde von H.S. eingearbeitet.

---

**Quell-URL:** <https://kritisches-netzwerk.de/forum/die-matrix-des-betrugs>

### Links

[1] <https://kritisches-netzwerk.de/user/login?destination=comment/reply/10600%23comment-form>

[2] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/die-matrix-des-betrugs>

[3] <https://www.caitlinjohnst.one/p/censorship-by-algorithm-does-far>

[4] <https://de.wikipedia.org/wiki/Overton-Fenster>

[5] <https://de.wikipedia.org/wiki/Mitl%C3%A4ufereffekt>

[6] [https://de.wikipedia.org/wiki/Terence\\_McKenna](https://de.wikipedia.org/wiki/Terence_McKenna)

[7] <https://www.caitlinjohnst.one/p/the-truth-will-set-all-of-us-free>

[8] <https://caitlinjohnstone.com/about/>

[9] <https://www.youtube.com/watch?v=zoFqNlnGwGo>

[10] <https://caitlinjohnstone.com.au/2023/08/23/in-a-world-ruled-by-propaganda-a-sane-worldview-will-necessarily-be-a-fringe-worldview/>

[11] <https://caityjohnstone.medium.com/i-permanently-release-all-copyrights-to-all-my-writing-use-any-of-it-however-you-want-9ad929b92d42>

[12] <https://pixabay.com/>

[13] <https://pixabay.com/de/service/license/>

[14] <https://pixabay.com/de/photos/b%C3%A4lle-murmeln-runden-allein-407081/>

[15] [https://en.wikipedia.org/wiki/Joseph\\_Overton](https://en.wikipedia.org/wiki/Joseph_Overton)

[16] [https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Overton\\_Window\\_diagram-DE.svg](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Overton_Window_diagram-DE.svg)

[17] <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/deed.de>

[18] <https://pixabay.com/de/photos/menschen-stra%C3%9fe-stadt-urban-gehen-5959057/>

[19] <https://www.flickr.com/photos/vshioshvili/8044102344/>

[20] <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/2.0/deed.de>

[21] <https://pixabay.com/de/>

[22] <https://pixabay.com/de/photos/spazieren-beine-f%C3%BC%C3%9fe-gehen-laufen-4066242/>

[23] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/akzeptanz>

[24] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/angepasstheit>

[25] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/anpassung>

[26] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/caitlin-johnstone>

[27] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/einfaltigkeit>

[28] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/entfremdung>

[29] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/gehirngewaschene>

[30] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/gruppendruck>

[31] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/gruppenzwang>

[32] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/herdentrieb>

[33] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/hinterherlaufer>

[34] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/joseph-paul-overton>

[35] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kognitive-voreingenommenheit>

[36] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/konformismus>

[37] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/leichtgläubige>

[38] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/machterhalt>

[39] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/machtstruktur>

[40] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/mainstream>

[41] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/mainstreamiges>

[42] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/mainstream-orthodoxien>

[43] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/manipulation>

[44] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/massenkonformismus>

[45] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/massenkontrolle>

[46] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/massenmanipulation>

[47] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/massentauschung>

[48] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/matrix-des-betrugs>

[49] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/mehrheitsfähig>

[50] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/meinungskorridor>

[51] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/mitlaufen>

[52] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/mitlaufer>

[53] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/mitlaufereffekt>

[54] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/mitmacher>

[55] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/mittelweg-fehlschluss>

[56] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/narrativ>

[57] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/nonkonformismus>

[58] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/nonkonformität>

[59] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/normierte-gesellschaft>

[60] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/offentliche-meinung>

[61] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/overton-fenster>

[62] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/overton-window>

[63] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/propaganda>

[64] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/randweltanschauung>

[65] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/selbstversklavung>

[66] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/systemangepasste>

[67] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/tabubruch>

[68] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/terence-mckenna>

[69] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/totalitarismus>

[70] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/unterwerfung>

[71] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/unterwürfigkeit>

[72] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/verhaltensweisen>

[73] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/weltanschauung>

[74] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/weltbild>

[75] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/widerstand>

[76] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/window-discourse>

[77] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/zentrismen>